

01.02.2014 **Hygiene-Tipp**

## Hygiene-Tipp: Automatische Händedesinfektionsmittelspender

W. Popp, K.-D. Zastrow



In vielen Krankenhäusern und Altenpflegeheimen besteht der Wunsch, automatische Händedesinfektionsmittelspender im Eingangsbereich der Häuser bzw. von Stationen aufzustellen.

- Bei der Entscheidung für derartige Geräte sollte folgendes bedacht werden:
- Die Überwachung, Befüllung und ggf. Reparatur der Geräte muss klar geregelt sein.
- Eine tägliche Kontrolle des

Füllungszustandes und der Funktionsfähigkeit

- (z. B. Batterien) ist erforderlich.
- Es muss eine regelmäßige Reinigung der Spender gewährleistet sein.
- Die Spender müssen so gestaltet sein, dass die üblichen im Haus verwendeten Einmalflaschen für Desinfektionsmittel problemlos eingesetzt und benutzt werden können. Ein Umfüllen in spezielle Flaschen ist nicht zulässig.
- Spender die automatisch Desinfektionsmittel abgeben sind grundsätzlich nicht besser geeignet als Spender mit Handbedienung. Allerdings scheint es so zu sein, dass elektronische Spender bei den Nutzern auf größere Gegenliebe stoßen und häufiger genutzt werden. Soweit derartige Systeme eingesetzt werden, muss darauf geachtet werden, dass eine ausreichende Menge Händedesinfektionsmittel abgegeben wird.

Popp W. / Zastrow KD. Hygiene-Tipp: Automatische Händedesinfektionsmittelspender. *Passion Chirurgie*. 2014 Februar; 4(02): Artikel 03\_05.